

# Personalrats-Info

Nr. 6 vom 29.04.2021



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

den Personalrat erreichen in den letzten Wochen zahlreiche Anfragen und Beschwerden bezüglich der laufenden Selbsttestungen der Schülerinnen und Schüler unter Anleitung durch das pädagogische Personal. Mit unserem PR-Info möchten wir Ihnen unsere Position als Personalrat verdeutlichen und, soweit möglich, Hinweise und Anregungen geben.

Mit der Absage der Impfeinladungen für die Lehrkräfte an weiterführenden Schulen ist bei vielen die Frustration bezüglich der Arbeit unserer Senatsverwaltung gestiegen. Es blieb das Gefühl, dass der Arbeits- und Gesundheitsschutz des pädagogischen Personals keinerlei Rolle mehr spiele und die Schulen um jeden Preis geöffnet bleiben sollen. Und dann noch die Steigerung! Lehrkräfte leiten die Selbsttestungen der Schülerinnen und Schüler in der ersten Unterrichtsstunde an! Wichtig: **Nicht** vor der ersten Stunde!

Wir empfehlen Ihnen, mit einem gebührenden Abstand diese Testungen zu beaufsichtigen (dies müssen Sie gemäß AV Aufsichten tun), vielleicht noch die Filmchen zur Anleitung zeigen, aber alles zu vermeiden, was zu körperlicher Nähe führt oder gar am lebenden Objekt anzuleiten. Ungeschultes Personal hat aus gutem Grund bisher keine Verantwortung für Tests übernommen.

Mit steigenden Infektionszahlen und der bundesweiten Notbremse ist der Personalrat gegen jede weitere organisatorische Maßnahme auf Kosten des Gesundheitsschutzes in den Schulen. Präsenzunterricht darf nur dort zugelassen werden, wo entweder eine Durchimpfung des schulischen Personals stattgefunden hat oder zumindest für alle im Präsenzunterricht tätigen Beschäftigten zuverlässig und ausreichend (täglich!) FFP2-Masken und Tests (Selbsttests) zur Verfügung stehen. Diese Forderung stellte der Personalrat in einem Initiativantrag am 22.04.2021. Zügig kam die Antwort, dass die Auslieferung an die Schulen läuft. Sie haben hoffentlich alle eine genügende Anzahl Masken erhalten.

Sollten Sie sich durch die an Sie gestellten Forderungen überlastet fühlen oder das Gefühl haben, nicht mehr sicherstellen zu können, dass Sie korrekt arbeiten können, stellen Sie eine Überlastungsanzeige/ Gefährdungsanzeige.